

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 6 (1880)
Heft: 15

Artikel: Zur Wechselordnung
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-424654>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Inserate im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufzulegen und beachtet werden. Inserataufträge sind einzusenden an die Annonen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktgasse 14 Zürich. Preis pro Seite 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annonen wird unentbehrlich ertheilt.

Gine junge Tochter, beider Sprachen mächtig, mit guten Zeugnissen versehen, sucht Stelle als

Lingère,

Zimmermädchen oder auch als zweite Kellnerin. [63]

Öffene Stellen.

Gin tüchtiger Aide de cuisine, eine Schwesternschafterin und ein erleses Zimmermädchen finden Engagement in einem Hotel ersten Ranges. [64]

Hotel-Zimmermädchen.

Gin gehandelt, französisch sprechendes Zimmermädchen findet Engagement in einem höheren Hotel. [65]

Gine gewandte

Saalkessnerin,

gesäufig französisch sprechend, sowie auch des Tisches d'hotte-Service tüchtig, findet in einem frequenten Hotel II. Ranges in Bern Jahresstelle. Gute Zeugnisse durchaus erforderlich. [66]

Gine gewandte Saalkessnerin, beider Sprachen mächtig, sucht Stelle als Jolche oder als Buffetdame. Gute Zeugnisse. [67]

Für Hundeliebhaber.

Prachtvoll getigerte Dalmatiner-Hunde gut zu

Equipes und Hauses ... Fr. 60—100
Dressire spanische Pudel ... 50—80
do. junge ... 25—45
Garantier schottische Rattenfänger ... 30—60
Dänische Dogge, 78 cm. hoch ... 150.—
Junge engl. Riesen-Mastiff-Doggen ... 60.—
Junge Bernhardiner ... 50.—
3 Pudelzuchthündchen ... 30.—
Kleinst. Damerindchen ... 30—100
dressirt ...
Dressur und Pension aller Arten Hunde. [O.B.225] J. R. Hasler Sohn in Basel.

Der

Deutsche Michel

Volkstümliche Wochenschrift für Politik, Humor und Satyre Wöchentlich eine Nummer, 2 Bg. stark, reich illustriert, 1 Bg. Roman-Zeitung und 1—2 Bg. Inserate.

Augenblicklich

enthält die Roman-Bücher den mit 25,000 Frans, dem grossen Mouthyon-Preis, von der Academie Française preisgekrönten Roman

Ohne Familie.

Probenummern gratis und franco. Preis pro Quartal nur 1 Mart. 50 Pfg. Post-Zeitungskatalog Nr. 1109.

Düsseldorf. [658]

Die Verlagsbuchhandlung
Kietz, Ophey & Cie.
Cavalleriestr. 30.

Sommer-Restoration [656]

WAID BEI ZÜRICH

Prachtvolle Aussicht auf Stadt, See und Gebirge.



Gartenmöbel liefert billigst [657]

Mech. Ofenfabrik, Sursee.

Spratt's Patent „Hundekuchen.“

Bestes und billigstes Futter für Hunde per 50 Kilo Mark 19.— Hunde-Seite per Stück 50 Pfg.

General-Depôt bei:

Peter Witt in Hamburg.

[664]

Preiswerk für das Volk.

Soeben komplett geworden: Band I und II unter dem Titel:

Illustrierte Geschichte des Alterthums.

Mit 480 Abbildungen, 22 Kontaktier und acht Karten. Zwei Bände. Gebundet M. 15.50.

Komplet in zwei eleganten Halbfanzbänden M. 19.

Fortwährend beziehbar in Heften

a 50 Pf., in Lieferungen à M. 3

od. in Bdn. gehetet — gebunden.

Fr. 2000 Abbildungen

nach Zeichnungen von

Ludwig Burger, Dr. Neumann, Prof.

H. Aluler, Schländer, C. F. Klimsch,

Alphonse de Neuville, H. Vogel, Bend-

mann, Camphausen, Pictet, F. Richter,

von Schwind, Leyendecker, A. Beck,

C. Höppler, J. Violet-le-Duc u. v. A.

zahlreichen tuttgardischen Tafeln

volleitigen Porträtsgruppen und Zon-

bildern, Karten und Sachen, Zeitfeuer-

Vol. 1
Vollständig in acht Bänden von je 16 bis 18 Lieferungen.
Bestellungen nehmen alle Buchhandlungen entgegen. — Aus-

führliche, alles Nähere befragende illustrierte Prospekte in jeder

Buchhandlung gratis zu haben.

In Zürich vorrätig bei Orell Füssli & Co.

Aus dem Religionsunterricht.

Pfarrer: Jakobli, sag' mir, wie kann man sich der Gefahr aussehen, fremder Sünde theilhaftig zu werden?

Jakobli (nach einigem Besinnen): Wenn man zur Predigt geht.

Pfarrer: Wie so?

Jakobli: Weil — weil man nicht wissen kann, ob es nicht eine gestohlene ist.

* * *

Nicht alle Teufel aus dem Höllenpuhl,

Sie können so viel verprassen,

Als die Heiligen kostten, die Roma's Stuhl

Auf die Menschheit — losgelassen.

* * *

Platz da! Es kommt die Polizei,
Sie will jetzt Ordnung schaffen;
Nun sorgt, daß Jeder kenntlich sei,
Die Menschen und die — Affen!

Zur Wechselordnung.

In den Kantonen: Uri, Schwyz, Unterwalden, Zug, Appenzell-Innerrhoden, St. Gallen und Thurgau besteht kein Wechselrecht. Jeder Protest, den die Fremden dort gegen den Witterungs-Wechsel erheben, bleibt unberücksichtigt.

Wechsel von Ningen wird dort nur von Verliebten und Verlobten acceptirt.

Den Mond wechsel hat man in genannten Kantonen noch nicht besiegen können; dagegen hat das Wechselreiten dort weder für den Trassanten, noch den Giranten einen Zweck, da man bei dieser Reiterei gewöhnlich aus dem Sattel geworfen wird.

Literarisches.

„Die Neue Gesellschaft“, Monatsschrift für Socialwissenschaft. (Zürich, Verlag der „Neuen Gesellschaft“). — Das vor uns liegende sechste Heft des dritten Jahrganges (1879/80) enthält:

Der Communismus als Weltanschauung. Von Eugen Bulla.

— Ein Blick auf das alte Russland. Von A. Blumenthal. VIII.—XIII. (Schluss). — Recension von C. Lübeck. — An unsere verehrten Leser.

Die Herausgeber der „N. G.“ theilen uns mit, dass sie im Januar d. J. eine Revue gleicher Tendenz in französischer Sprache unter dem Titel „L'ORDRE SOCIAL“ gegründet haben. Da nun die „N. G.“ wegen der eigenartigen Pressverhältnisse Deutschlands gegenwärtig von einem Publikum gelesen wird, welches mit der französischen Sprache vertrauter oder doch ebenso vertraut ist, als mit der deutschen, so finden es die Herausgeber nicht mehr für zweckmässig, die „N. G.“ weiter erscheinen zu lassen und werden daher dieselbe in den „Ordre Social“ umwandeln. (Forts. auf folgender Seite.)